



MERCURY M48 GT Gebrauchsanweisung




INHALT

- | | |
|-----------------------------|--------------------------------------|
| 1. VORWORT UND EINLEITUNG | 6. AUFLADEN UND WARTUNG DER BATTERIE |
| 2. SICHERHEITSHINWEISE | 7. INSPEKTION UND WARTUNG |
| 3. BESCHREIBUNG DES ROLLERS | 8. FEHLERSUCHE UND TECHNISCHE DATEN |
| 4. HANDHABUNG | 9. GARANTIE |
| 5. BEFAHREN VON STRASSEN | |

1. VORWORT UND EINLEITUNG

Bitte lesen Sie die Gebrauchsanweisung vor der Inbetriebnahme des Fahrzeuges. Die unsachgemäße Behandlung des Fahrzeuges kann in Schaden, Verletzung und Verkehrsunfällen resultieren. Machen Sie sich deshalb anhand dieser Gebrauchsanweisung mit dem richtigen Gebrauch des Fahrzeuges vertraut.

- Diese Gebrauchsanweisung beinhaltet Betriebsanleitungen für alle Aspekte des Fahrzeuges, Montageanweisungen, als auch Hinweise bei möglichen Pannen.
- Die in dieser Gebrauchsanweisung benutzten Symbole werden untenstehend erklärt. Achten Sie insbesondere auf die Abschnitte, die durch eines der folgenden Symbole gekennzeichnet sind:

 Warnung	Unsachgemäße Benutzung kann ernsthafte Verletzungen oder Tod verursachen.
 Achtung	Unsachgemäße Benutzung kann zu Verletzungen und/ oder Schäden am Roller führen.
 Vorschlag	Folgen Sie diesen Anweisungen, um Ihr Fahrzeug in gutem Betriebszustand zu halten.

- Diese Gebrauchsanweisung beinhaltet eine Reparatur- und Wartungstabelle als auch Garantiehinweise. Bewahren Sie diese an einem sicheren Ort oder bei Ihrem Roller auf.
- Falls eine andere Person den Roller benutzt, sollten Sie Ihr diese Gebrauchsanweisung zur Beachtung geben.
- Da die Ausführung sich ändern kann, korrespondieren vielleicht nicht alle Illustrationen und Bilder mit dem von Ihnen erworbenen Fahrzeug. Wir behalten uns das Recht vor, Designmodifikationen vorzunehmen.
- Unsere Roller wurden gestaltet und hergestellt, um eine bequeme und sichere jedoch erschwingliche Lösung für einige Mobilitätsbedürfnisse anzubieten.

Vorschlag

Um die Höchstleistung und Dauer der Batterie zu erzielen, laden Sie bitte Ihre neue Batterie vor Gebrauch voll auf.

2. SICHERHEITSHINWEISE

2.1 VOR INBETRIEBNAHME

Der Benutzer muss mit dem Gebrauch und der Handhabung des Fahrzeuges vertraut sein. Folgen Sie deshalb bitte den Empfehlungen dieser Sicherheitshinweise.

- **Die Verkehrsregeln für den Benutzer dieses Fahrzeuges sind die gleichen wie für Fußgänger.**

Zu Ihrer eigenen Sicherheit halten Sie sich bitte an die gleichen Verkehrsregeln wie Fußgänger.

- Befahren Sie nur Bürgersteige, einspurige Strassen oder Fußgängerzonen. Fahren Sie nie auf Autobahnen oder zweispurigen Strassen.
- Beim Befahren oder Überqueren von Strassen achten Sie auf den Verkehr.
- Seien Sie äußerst vorsichtig, wenn Sie mit Ihrem Roller in belebten Gebieten oder Einkaufszentren fahren.
- Fahren Sie Ihren Roller nicht nach Alkoholkonsum oder bei Müdigkeit. Es ist ein Verstoß, wenn Sie Ihr Fahrzeug unter Alkoholeinfluss fahren.
- Seien Sie bitte vorsichtig, wenn Sie Ihren Roller bei schlechtem Licht fahren. Er ist nicht für den Gebrauch bei Nacht vorgesehen.
- Beim Befahren von Bürgersteigen oder Fußgängerzonen besteht eine Höchstgeschwindigkeit von 6,4 km/h. Benutzen Sie den Innen/Außen Schalter, um innerhalb der Geschwindigkeitsbegrenzung zu fahren. Der Roller kann auf einspurigen Strassen mit eingeschaltetem Außenschalter gefahren werden.

- **Üben Sie, Ihr Fahrzeug handzuhaben**

Bevor Sie Ihren Roller in geschäftigen oder potenziell gefährlichen Gebieten benutzen, machen Sie sich mit der Handhabung vertraut. Üben Sie in einem weiten, offenen Gelände, z.B. einem Park. Um Unfälle während des Fahrens zu vermeiden, denken Sie an die Fahrbewegungen wie Beschleunigung, Stoppen, Abbiegen, Rückwärtsfahren und Steigungen.

- Bitte drehen Sie vor Ihrer ersten Übungsfahrt die Geschwindigkeitsskala auf 3.
 - Versichern Sie sich einer Begleitung zu Ihrer eigenen Sicherheit bei Ihrer ersten Fahrt auf der Strasse.
 - Benutzen Sie eine höhere Geschwindigkeitsstufe erst, wenn Sie sicher sind, dass Sie Ihren Roller leicht handhaben und kontrollieren können.
- **Der Roller kann jeweils nur von einer Person benutzt werden.**
Befördern Sie keine Beifahrer auf dem Roller (einschließl. Kinder).
 - **Benutzen Sie dieses Fahrzeug nicht, um Waren zu tragen oder zu befördern.**
 - Das Höchstgewicht für den Roller liegt bei 250kg , s. „Technische Daten“.

- Maximales Ladegewicht für den Einkaufskorb ist 5kg.

2.2 WÄHREND DES FAHRENS

- Führen Sie vor dem Fahren eine tägliche Inspektion durch, s. Abschnitt „Tägliche Inspektion“.
 - Lehnen Sie sich während des Fahrens nicht aus dem Fahrzeug heraus.
 - Achten Sie darauf, dass sich Ihre Kleidung nicht in den Rädern verfängt.
 - Dadurch können Sie Ihr Gleichgewicht verlieren und ein Verletzungsrisiko durch Herausfallen eingehen.
- **Benutzen Sie Ihr Fahrzeug nicht, wenn einer der folgenden Umstände zutrifft:**
 - Auf verkehrsreichen, schlammigen, kiesigen, unebenen, eisigen, verschneiten oder engen Strassen oder Leinpfaden nahe des Kanals, die nicht durch einen Zaun oder eine Hecke abgesichert sind. Halten Sie sich von Gelände entfernt, in dem die Räder stecken bleiben können.
 - Fahren Sie nicht bei Nacht, Schnee, Nebel oder Wind.
 - Fahren Sie nicht in S-Kurven, und machen Sie keine plötzlichen extremen Wendemanöver.
 - Benutzen Sie keine Rolltreppen.
 - UNTER KEINEN UMSTÄNDEN SOLLTE DER ROLLER ALS SITZ IN EINEM KRAFTFAHRZEUG (Z.B.AUTO, BUS ODER ZUG) BENUTZT WERDEN.
- **Handies und andere Elektrogeräte**
 - Benutzen Sie während des Fahrens kein Handy oder andere drahtlose Kommunikationsapparate.
 - Vor Handybenutzung schalten Sie immer den Roller aus, und ziehen Sie den Zündschlüssel ab.
 - Laden Sie keine Handies oder andere Elektrogeräte über die Rollerbatterie auf.
- **Automatische Stromabschaltung**

Um ein unabsichtliches Ablaufen der Batterie zu verhindern, ist Ihr Roller mit einer automatischen Stromabschaltung ausgerüstet. Wenn Ihr Roller angestellt ist, aber für 30 Minuten nicht benutzt wird, schaltet er sich automatisch ab. In diesem Fall schalten Sie den Roller aus und wieder an, und er ist wieder einsatzbereit.
- **Rampen, Steigungen und Neigungen**
 - Befahren Sie keine Gefälle mit mehr als 10° . .
 - Benutzen Sie eine niedrige Geschwindigkeitsstufe, wenn Sie ein Gefälle hoch- oder runterfahren.
 - Befahren Sie keine Strassen mit steilem Abfall oder Schlaglöchern.
 - Überqueren Sie keine Gullies, die zu breit sind, und wo das Risiko besteht, dass die Räder stecken bleiben.

- Fahren Sie auf Strassen mit Gefälle langsamer.
- **Starten und Fahren**
 1. Prüfen Sie, ob der Sitz richtig angebracht ist.
 2. Prüfen Sie, ob die Lenkstange richtig gesichert ist.
 3. Klappen Sie die Armlehnen hinunter, so dass Sie Ihre Arme darauf legen können.
 4. Stellen Sie die Zündung an. Falls notwendig schalten Sie die Scheinwerfer ein.
 5. Kontrollieren Sie den Batterieanzeiger, um zu sehen, dass Sie genügend Strom für die Fahrt haben. Im Zweifelsfall laden Sie die Batterien vor der Fahrt auf.
 6. Stellen Sie die Geschwindigkeitsskala auf eine Position, bei der Sie sich sicher fühlen.
 7. Prüfen Sie, ob der Vorwärts- und Rückwärtspaddel richtig funktioniert.
 8. Prüfen Sie, ob die elektromagnetische Bremse richtig funktioniert.
 9. Versichern Sie sich vor der Fahrt, ob die Umgebung, in der Sie fahren wollen, sicher ist. Wenn Sie auf dem Bürgersteig fahren wollen, stellen Sie den Geschwindigkeitsschalter auf Innen.

WARNUNG

- Beim Befahren von Steigungen benutzen Sie nicht die Freilaufeinstellung.
- Stellen Sie die Freilaufvorrichtung vor dem Fahren wieder in Fahreinstellung.
Nichtbeachtung kann in Verletzungen resultieren.

- **Höchstgewicht**

Das Höchstgewicht für den Roller liegt bei 250kg .Überladen über die Gewichtsgrenze hinaus kann Ihren Roller beschädigen und zu Störungen führen. Die Garantie deckt diese Art von Schäden nicht.

☞ Achtung

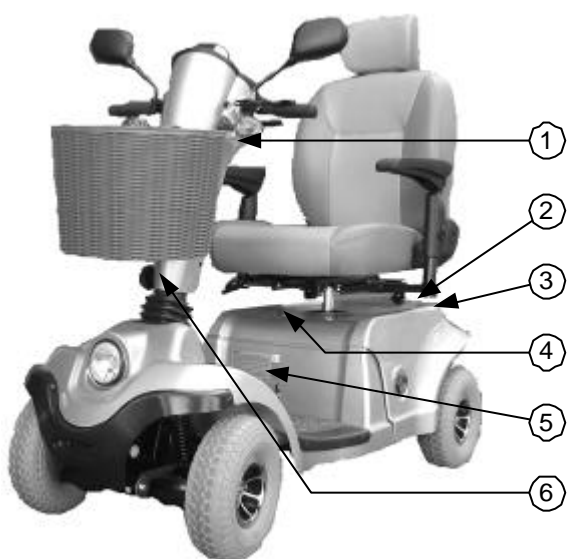
1. Drücken Sie nicht gleichzeitig den rechten und linken Geschwindigkeitshebel. Sie verlieren dann die Kontrolle.
2. Stellen Sie während der Fahrt nicht den Strom ab, da dies zu einer Notbremsung führt, und ein mögliches Unfall- und Verletzungsrisiko entsteht.
3. Wählen Sie nicht den Geschwindigkeitsschalter für Außen, wenn Sie drinnen fahren.
4. Verstellen Sie nicht die Geschwindigkeitsskala während des Fahrens, eine plötzliche Veränderung der Geschwindigkeit kann Sie und andere gefährden und kann Ihrem Roller schaden.
5. Legen Sie kein magnetisches Gerät in die Nähe der Kontrollen oder der Lenkstange, da dies den sicheren Betrieb Ihres Rollers beeinträchtigen kann.
6. Fahren Sie bei starkem Verkehr und in belebten Gebieten vorsichtig.
7. Beim Rückwärtsfahren achten Sie auf Leute oder Gegenstände hinter sich.

• **Anhalten**

1. Lassen Sie den Geschwindigkeitshebel ganz los. Das Fahrzeug läuft aus und hält an.
2. Stellen Sie den Roller AUS ,und ziehen Sie den Schlüssel ab.
3. Im Notfall kann der Bremsweg um die Hälfte verkürzt werden, indem Sie den Geschwindigkeitshebel voll auf rückwärts stellen, während Sie noch vorwärts fahren.

2.3 AUFKLEBER

Lesen Sie bitte vor dem ersten Fahren alle Aufkleber am Roller sorgfältig. Entfernen Sie diese nicht, so dass Sie sie später nachlesen können. Kopien der Aufkleber und ihre Lage am Roller werden unten gezeigt.



① **Warnung**
Bitte halten Sie die Lenkstange, bevor Sie das Lenkstangeneinstellungsrad lösen. Andernfalls kann die Lenkstange herunterfallen und Verletzungen oder Schaden am Roller verursachen.

HEBEN SIE DEN ROLLER NIE AM VORDEREN ODER HINTEREN GEHÄUSE AN. ④

Warnung
Bedienen Sie nicht den Freilaufhebel, während Sie auf dem Roller sitzen oder an Steigungen. Handhabung des Freilaufhebels:
-Freilauf : Ziehen Sie den Hebel ganz hoch. ②
-Fahrtstellung: Drücken Sie den Hebel ganz nach unten.

Warnung
Bevor Sie das hintere Gehäuse abnehmen, stellen Sie die Lenkstange ganz nach vorne. Nach dem Anheben des hinteren Gehäuses versichern Sie sich, dass die Stützhebel voll eingerastet sind, bevor Sie mit der Arbeit beginnen. Beim Wiederaufsetzen des Gehäuses in die ursprüngliche Position, halten Sie den Hebel mit einer Hand, während Sie mit der anderen das Gehäuse langsam herunterlassen. Es ist verboten und gefährlich, den Kopf oder die Hand unter das Gehäuse zu legen. ③

EMI Warnung : Bitte lesen ⑤
EMI (Elektromagnetische Interferenz) sind Radiowellen. Radiowellen können die Rollstuhlkontrolle beeinträchtigen. Radiowellenquellen, wie z.B. Radio- und Fernsehsender, Amateurfunk(HAM), Funksprechgeräte und Mobiltelefone können motorisierte Roller/Rollstühle beeinträchtigen. Ein Befolgen der untenstehenden Warnungen sollte die unbeabsichtigte Bremslösung oder ein Losfahren, welche in ernsthaften Verletzungen resultieren können, verhindern.
1. Stellen Sie keine Handkommunikationsapparate wie z.B. CB-Funk und Mobiltelefone an, während Ihr Roller eingeschaltet ist.
2. Achten Sie auf nahegelegene Funkstationen wie z.B. Radio- und Fernsehstationen und versuchen Sie, ihnen nicht zu nahe zu kommen.
3. Falls unbeabsichtigte Bremslösungen oder Losfahren erfolgt, schalten Sie den Roller aus, sobald dies sicher ist.
4. Achten Sie darauf, dass zusätzliche Ausstattungen, Komponenten oder Modifizierungen den Roller empfänglicher für Radiowellen machen können.(Es ist nicht einfach, ihren Effekt auf motorisierte Fahrzeuge einzuschätzen.)
5. Melden Sie alle Vorfälle von unbeabsichtigten Bremslösungen oder Losfahren ihrem Rollerhersteller und berichten Sie, ob eine Radiowellenquelle in der Nähe ist.

Warnung
Benutzen Sie den Roller nicht, wenn die Lenkstange nicht richtig gesichert ist. Lehnen Sie sich nicht gegen die Lenkstange und ziehen Sie nicht daran, während Sie auf- oder absteigen. Dies kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für Verletzungen oder Beschädigungen, die infolge von unsachgemäßem oder unsicheren Gebrauch des Produktes entstehen. ⑥

2.4 EMI

Dieser Abschnitt gibt dem Benutzer grundlegende Information, die die Probleme mit EMI, bekannten Quellen von EMI betreffen und Schutzmaßnahmen, um entweder die Möglichkeit der Aussetzung zu vermindern oder den Grad der Aussetzung zu vermeiden, und Vorschläge für das Vorkommen unerwarteter oder unregelmäßiger Bewegungen.

Achtung : Es ist wichtig, dass Sie die folgende Information über die möglichen Auswirkungen elektromagnetischer Interferenz auf Ihren Elektroroller lesen.

ELEKTROMAGNETISCHE INTERFERENZ (EMI)VON RADIOWELLENQUELLEN

Motorisierte Fahrzeuge können für elektromagnetische Interferenz anfällig sein, d.h. störende elektromagnetische Energie (EM), die von Quellen wie Radio- und Fernsehstationen, Amateurfunkgeräten (HaAM), Funksprechgeräten und Mobiltelefonen ausgesendet wird. Die Interferenz (von Radiowellen) kann dazu führen, dass die Bremsen des motorisierten Fahrzeuges gelöst werden, es alleine losfährt oder in nicht beabsichtigte Richtungen fährt. Sie kann auch dem Kontrollsystem permanenten Schaden zufügen. Die Intensität der störenden EM Energie kann in Volt per Meter (V/m) gemessen werden. Alle Elektrofahrzeuge können EMI zu einem gewissen Grad widerstehen. Dies heißt „Immunitätsgrad“ Je höher der Immunitätsgrad, je höher der Schutz. Die gegenwärtige Technologie kann zur Zeit einen Immunitätsgrad von 20V/m erreichen, dies bietet einen brauchbaren Schutz von den gewöhnlichen EMI Quellen. Dieses so versendete Elektrofahrzeug ohne weitere Modifikationen hat ohne Zubehör einen Immunitätsgrad von 20V/m.

Es gibt im Alltag eine Anzahl von Quellen mit relativ intensiven elektromagnetischen Feldern. Einige dieser Quellen sind offensichtlich und vermeidbar. Andere sind nicht sichtbar und eine Aussetzung ist unvermeidbar. Wir glauben jedoch, dass das EMI Risiko vermindert wird, wenn die untenstehende Warnungsliste befolgt wird.

Die EMI Quellen können grob in drei Klassen eingeteilt werden:

1. Tragbare Handsende- und Empfangsgeräte (Sende-Empfänger mit Antenne, die direkt am Sendeteil angebracht ist) Z.B. CB-Funk, Walkie-Talkies, Sicherheitsdienst-, Feuerwehr-, Polizeisendergeräte und Mobiltelefone.

Achtung: Einige Mobiltelefone und ähnliche Apparate senden Signale, wenn sie nicht im Einsatz aber eingeschaltet sind.

2. Mobile Sendeeempfänger der mittleren Reichweite, wie die in Polizeiautos, Feuerwehr- und Krankenwagen sowie Taxis. Diese haben die Antenne gewöhnlich außen am Fahrzeug angebracht.
3. Sender und Empfänger der großen Reichweite, wie z.B. kommerzielle Übertragungssender (Radio- und Fernsehtürme) und Amateurfunk (HAM).

Achtung : Andere Handgeräte, wie z.B. kabellose Telefone, Laptop Computer, Am/Fm Radios, Fernseher, CD Spieler, Kassettenrekorder und kleinere Apparate wie Elektrorasierer und Föhne verursachen, so weit wir wissen, keine EMI-Probleme an Ihrem Elektrofahrzeug.

ELEKTROMAGNETISCHE INTERFERENZ BEI ELEKTROFAHRZEUGEN (EMI)

Da EM Energie sich sehr schnell beim Nähern einer Sendeantenne (Quelle) intensiviert, sind EM Felder von Handsende- und empfangsgeräten von besonderer Besorgnis. Es ist möglich, durch den Gebrauch solcher Apparate unabsichtlich ein hohes Niveau an EM Energie sehr nahe an das Kontrollsystem des Fahrzeuges zu bringen. Dies kann das Fahren und Bremsen beeinträchtigen. Die unten gelisteten

Warnungen werden empfohlen, um die mögliche Interferenz mit dem Kontrollsystem Ihres Fahrzeuges auszuschließen :

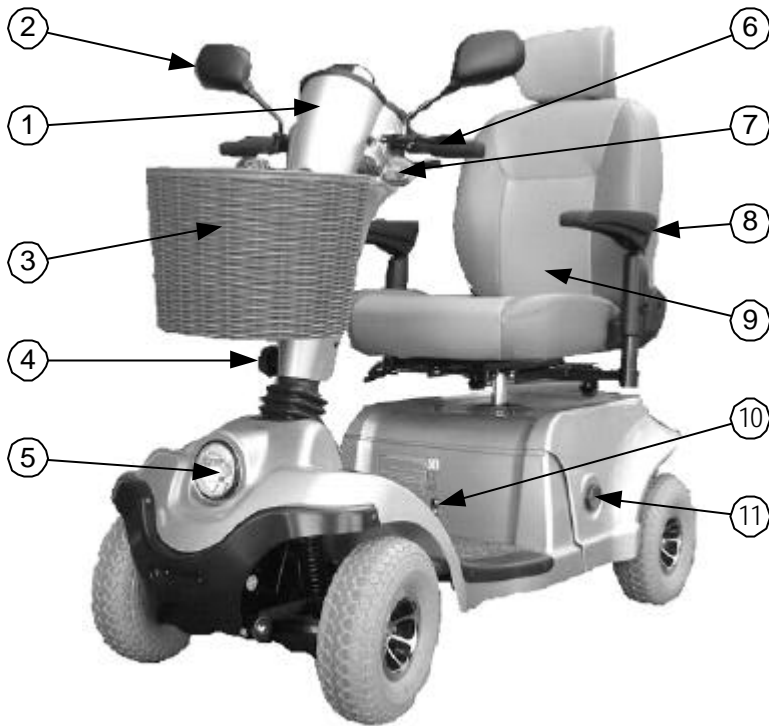
Warnungen: EMI von Quellen wie Radio- und Fernsehstationen, Amateurfunksendern (HAM), Funksprechgeräten und Mobiltelefonen können Ihr Fahrzeug beeinträchtigen. Das Befolgen der untenstehenden Warnungen sollte die Möglichkeit unbeabsichtigter Bremsungen oder Anfahren des Fahrzeuges, welche in ernsthaften Verletzungen resultieren können, einschränken.

1. Betätigen Sie keine Handsendeempfänger wie z.B. CB-Funk, und schalten Sie keine persönlichen Kommunikationsapparate wie Mobiltelefone ein, während das Fahrzeug eingeschaltet ist.
2. Achten Sie auf nahe gelegene Funkstationen, wie z.B. Radio- und Fernsehsender, und versuchen Sie, ihnen nicht zu nahe zu kommen.
3. Falls ungewollte Bewegung oder Bremslösung erfolgt, schalten Sie den Roller aus, sobald Sie dies sicher tun können.
4. Beachten Sie, dass zusätzliche Ausstattungen, Komponenten oder Modifizierungen am Roller diesen empfänglicher für EMI machen können. (Es ist nicht einfach, ihren Effekt auf die Immunität des Rollers einzuschätzen).
5. Melden Sie alle Vorfälle ungewollter Bewegungen oder Bremslösungen Ihrem Roller Hersteller und berichten Sie, ob eine EMI Quelle in der Nähe ist.

WICHTIGE INFORMATION

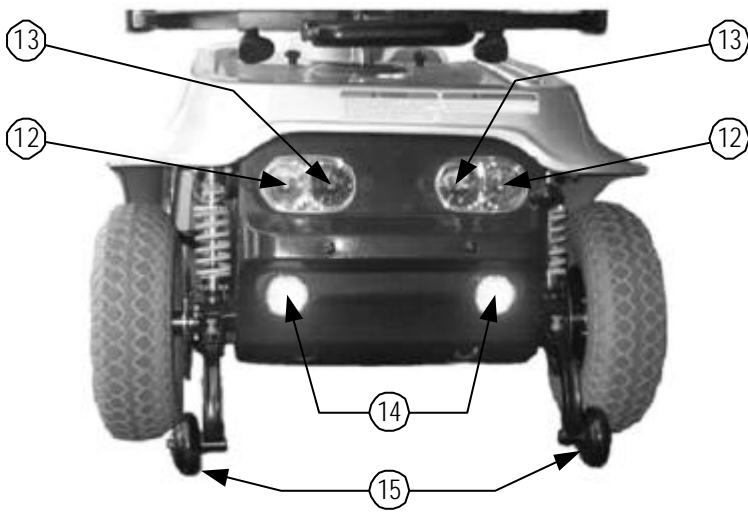
1. 20 V/m ist generell erreichbar und ein nützliches Immunitätsniveau gegen EMI (je höher das Niveau desto höher der Schutz).
2. Dieser Roller hat ohne weiteres Zubehör einen Immunitätsgrad von 20V/m.

3. BESCHREIBUNG DER TEILE



BESCHREIBUNG DER TEILE

1. Lenkstange
2. Rückspiegel
3. Einkaufskorb
4. Lenkstangeneinstellungsrad
5. Scheinwerfer
6. Handbremsenhebel
7. Vorderes Blinklicht
8. Armlehne
9. Sitz
10. Umstellschalter (Ausschalter)
11. Seitenstrahler
12. Hinteres Blinklicht
13. Rücklicht/Bremslicht
14. Rückstrahler
15. Stützräder

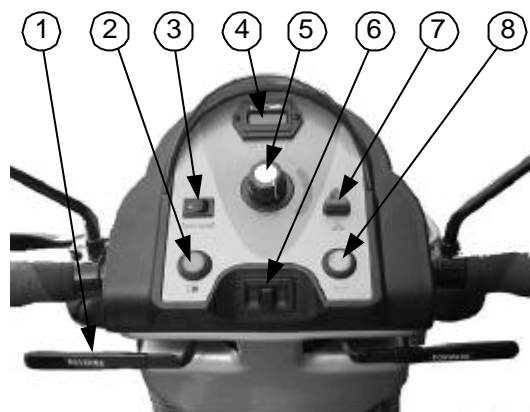


4. HANDHABUNG

4.1

KONTROLLARMATUR

- | | |
|----------------------------------|--------------------------|
| 1. Wackelpaddel | 5. Geschwindigkeitsskala |
| 2. Scheinwerferschalter | 6. Blinker |
| 3. 6,4km/h /12,8km/h
Schalter | 7. Warnlichtschalter |
| 4. Batterieanzeiger | 8. Hupe |



4.2 HANDHABUNG IHRES ROLLERS

• Zündschalter

- Der Zündschalter wird durch den mitgelieferten Schlüssel eingeschaltet. Er befindet sich rechts an der Lenkstange unter dem vorderen Blinklicht.
- Um den Strom einzuschalten, drehen Sie den Schlüssel um 90 Grad im Uhrzeigersinn.
- Um den Strom abzuschalten, drehen Sie den Schlüssel gegen den Uhrzeigersinn um 90 Grad, und ziehen Sie ihn ab (Achtung: der Schlüssel kann nicht abgezogen werden, während der Motor eingeschaltet ist).

• Vorwärts- /Rückwärtsfahren und Bremsen

- Drücken Sie die rechte Seite des Wackelpaddels mit dem rechten Daumen nach vorne, und der Roller fährt vorwärts.
- Drücken Sie die linke Seite des Wackelpaddels mit dem linken Daumen nach vorne, und der Roller fährt rückwärts.
- Beim Rückwärtsfahren ertönt die Hupe.
- Zum Bremsen lassen Sie den Wackelpaddel ganz los, die elektromagnetische Bremse wird aktiviert. Auch geht das hintere Bremslicht an, wenn die elektromagnetische Bremse bedient wird.
- Die Kontrollen können für Linkshänder oder Menschen, die nicht den vollen Gebrauch des rechten Armes haben, umgewechselt werden. Bitten Sie Ihren Händler um weitere Einzelheiten dazu.

• Handbremse

Außer der elektromagnetischen Bremse hat der M48 GT auch eine Kabelhandbremse. Drücken Sie den Bremshebel, um zu bremsen, lassen Sie den Hebel los, um das Bremsen zu beenden.

• Geschwindigkeitsskala

- Die Stufe auf der Geschwindigkeitsskala bestimmt die Höchstgeschwindigkeit, die Sie erreichen wollen.

- Drehen im Uhrzeigersinn erhöht die Geschwindigkeitsgrenze, gegen den Uhrzeigersinn vermindert sie.
- **Blinkschalter**
 - Dieser Schalter lässt das rechte und linke Blinklicht mit Unterbrechung aufleuchten.
 - Um das Blinklicht zu benutzen, drücken Sie den Schalter in die gewünschte Richtung (links/rechts) und lassen Sie den Schalter los. Um das Blinklicht auszustellen, drücken Sie den Schalter wieder in die Mittelstellung
- **Hupenknopf**
 - Drücken Sie den Hupenknopf, um zu hupen. Lassen Sie den Hupenknopf los, um mit dem Hupen aufzuhören.
- **Scheinwerferschalter**
 - Drücken Sie den Lichtknopf um den vorderen und hinteren Scheinwerfer einzuschalten, nochmaliges Drücken schaltet die Scheinwerfer aus.
- **Batterieanzeiger**
 - Wenn die Zündung eingeschaltet ist, leuchtet die Batterieanzeige auf, und zeigt die verbleibende Stromstärke durch Aufleuchten der verschiedenen Felder an. Die zur Stromstärke korrespondierende Reichweite kommt darauf an, wie Sie fahren. Wiederholtes Starten, Stoppen und Steigungen leeren die Batterie schneller.
 - Wenn der Batterieanzeiger blinkt, aber der Roller noch fährt, bedeutet dies einen niedrigen Batteriestand, ein sofortiges Aufladen ist nötig. Falls der Batterieanzeiger blinkt ,und der Roller nicht fährt, bedeutet dies, dass der Roller einen Fehler aufweist. Fragen Sie in diesem Fall bitte Ihren Händler um Rat.

Vorschläge

1. Um eine maximale Reichweite zu erlangen, sollten die Batterien nach jeder Fahrt wieder aufgeladen werden. Auch wenn der Roller nicht benutzt wird, sollte die Batterie mindestens einmal pro Woche voll aufgeladen werden, um sie leistungsfähig zu halten.
2. Nach dem Aufladen oder Auswechseln der Batterie sollte der Roller für zwei bis drei Minuten gefahren werden, um sicherzustellen, dass die Kapazität ausreicht.
3. Im Winter oder bei Kälte kann die Batterie langsamer reagieren, und die Kapazität als auch die Reichweite können eingeschränkt sein.
4. Beim Befahren von Gefällen kann der Batterieanzeiger hoch- und runtergehen. Dies ist normal und kein Grund zur Besorgnis.
5. Auch wenn die Batterie richtig behandelt wird, ist es normal, dass die Kapazität mit der Zeit nachlässt. Dies wiederum bewirkt, dass die Reichweite nicht so groß ist wie bei einer neuen Batterie. Wenn Ihre Batterie nur noch eine 50prozentige Reichweite im Vergleich zum Anfang hat, ist es Zeit, die Batterien auszuwechseln. Bitte bestellen Sie Ersatzbatterien beim Händler. Sollten Sie Ihre alte Batterie weiterhin benutzen, kann dies zu einem rapiden Leistungsabfall führen.
6. Die Reichweite der Batterie vermindert sich bei häufigem Befahren von Steigungen oder unebenem Gelände, da dies mehr Strom verbraucht.

• **Sitz**

Der Sitz kann um 360° gedreht und in 45° Intervallen eingerastet werden. Um ihn zu drehen, drücken Sie den Hebel unter der rechten Sitzseite, und drehen Sie den Sitz. Lassen Sie den Hebel los, und drehen Sie den Sitz weiter, bis er einrastet.

Achtung

Drehen Sie vor dem Fahren den Sitz wieder nach vorne.

Einstellung der Armlehnenbreite

Lockern Sie das Rad hinter dem Sitzrahmen, stellen Sie die Breite durch Verschieben ein. Ziehen Sie das Rad wieder fest und wiederholen Sie den Vorgang für die andere Armlehne.

Sitzeinstellung

Der Sitz kann für eine bequeme Fahrposition vor- und zurückgeschoben werden. Um den Sitz zu verstellen, ziehen Sie den Hebel vorne am Sitz und stellen Sie auf die gewünschte Position ein.

Einstellung der Lenkstange

- Die Lenkstange kann durch die folgenden Schritte in verschiedene Positionen eingestellt werden:
 1. Lockern Sie das Einstellungsrad und stellen Sie die Lenkstange auf die gewünschte Position.
 2. Ziehen Sie das Einstellungsrad wieder fest, um die Lenkstange zu sichern.

⚠️ Warnung

Bitte halten Sie die Lenkstange fest, bevor Sie das Einstellungsrad lockern. Andernfalls kann die Lenkstange fallen und Schaden oder Verletzungen verursachen. Versuchen Sie NIE während des Fahrens die Lenkstange neu einzustellen.

Einstellen des Freilaufs

- Der Freilaufschalter wird durch den Pfeil auf dem Foto angezeigt.
- Ziehen Sie den Freilaufhebel, um den Roller freilaufen zu lassen.
- Um den Roller wieder zu fahren, drücken Sie den Freilaufhebel ein.



⚠️ Warnung

Stellen Sie Ihr Fahrzeug an Steigungen NIE auf Freilauf. Die elektromagnetischen Bremsen greifen dann nicht ein. Dadurch können Schäden und Verletzungen verursacht werden.

Ausschalter (Umstellschalter)

Der Ausschalter wird ausgelöst, um den Roller vor Schaden zu bewahren, falls die Spannung in den Batterien zu niedrig ist oder der Motor heißläuft (durch übermäßige Beladung , steile Gefälle oder Steckenbleiben).Der Ausschalterknopf springt heraus, wenn er ausgelöst wird. Um den Ausschalter wieder einzuschalten, drücken Sie den Knopf wieder ein. Es gibt zwei Ausschalter , sie befinden sich vorne am hinteren Gehäuse in der Nähe der Fersen des Fahrers.

5. BEFAHREN VON STRASSEN

• Starten und Fahren

1. Prüfen Sie, ob der Sitz richtig angebracht ist.
2. Prüfen Sie, ob die Lenkstange richtig gesichert ist.
3. Klappen Sie die Armlehnen herunter, so dass Sie Ihre Arme darauf legen können.
4. Schalten Sie die Zündung ein.
5. Prüfen Sie den Batterieanzeiger ,um zu sehen, ob Sie noch genügend Strom für Ihre Fahrt haben.
Im Zweifelsfall laden Sie die Batterie vor der Fahrt auf.
6. Stellen Sie die Geschwindigkeitskala auf eine Position, bei der Sie sich sicher fühlen.
7. Prüfen Sie, ob der Wackelpaddel richtig funktioniert.
8. Prüfen Sie, ob die elektromagnetische Bremse richtig funktioniert.
9. Versichern Sie sich vor der Fahrt, ob die Umgebung, in der Sie fahren wollen, sicher ist.

Achtung

1. Drücken Sie nicht den rechten und linken Wackelpaddel gleichzeitig. Sie können dann den Roller nicht mehr kontrollieren.
2. Stellen Sie während des Fahrens nicht den Strom ab, da dies zu einer Notbremsung führt, und ein mögliches Unfall- und Verletzungsrisiko entsteht.
3. Wählen Sie keine hohe Geschwindigkeitsstufe, wenn Sie drinnen fahren.
4. Verstellen Sie nicht die Geschwindigkeitsskala während des Fahrens, eine plötzliche Veränderung der Geschwindigkeit kann Sie und andere gefährden und kann Ihrem Roller schaden.
5. Legen Sie kein magnetisches Gerät in die Nähe der Kontrollen oder der Lenkstange, da dies den sicheren Betrieb Ihres Rollers beeinträchtigen kann.
6. Fahren Sie bei starkem Verkehr oder in geschäftigen Gebieten vorsichtig.
7. Achten Sie beim Rückwärtsfahren auf Leute oder Gegenstände hinter sich.

Anhalten

Lassen Sie den Wackelpaddel ganz los. Das Fahrzeug bremst und stoppt automatisch. Falls notwendig, unterstützen Sie den Bremsvorgang durch die Handbremse.

Achtung

Der Bremsweg kommt auf Ihre Geschwindigkeit an. Beginnen Sie deshalb so früh wie möglich mit dem Bremsen.

Parken Sie Ihren Roller auf einer ebenen Fläche, und drehen Sie den Strom AUS, bevor Sie absteigen.

6. AUFLADEN UND WARTUNG DER BATTERIE

6.1 AUFLADEN DER BATTERIE

Befolgen Sie die Anleitung schrittweise:

1. Stellen Sie den Roller an der Zündung AUS.
2. Öffnen Sie die Ladebuchse links an der Lenkstange. Stecken Sie den runden Stecker in die Ladebuchse.
3. Schließen Sie den Netzstecker des Ladegerätes ans Stromnetz an.
4. Ein Licht am Ladegerät zeigt an, dass es an das Stromnetz angeschlossen ist. Ein weiteres Licht zeigt den Aufladestand der Batterie an. Der Aufladestand wird im Diagramm rechts beschrieben.
5. Das Aufladen sollte mindestens 16 Stunden dauern, oder bis das Ladegerät volles Aufladen anzeigt. Es ist nicht empfehlenswert, die Batterien für länger als 24 Stunden aufzuladen.
6. Nach dem Aufladen ,ziehen Sie bitte den Netzstecker und den runden Stecker aus der Ladebuchse heraus.



Die Batterie lädt auf.



Die Batterie lädt nach.



Die Batterie hat volle Stromstärke erreicht. Lassen Sie das Ladegerät für weitere zwei Stunden eingeschaltet.

Bitte beachten Sie, dass der Roller während des Aufladens gegen das Fahren gesichert ist.

Vorschläge

1. Brechen Sie den Ladevorgang nicht vorzeitig ab. Die Lebensdauer der Batterie wird dadurch drastisch verkürzt und verschlechtert sich, wenn die Batterie mehrfach ohne volles Aufladen benutzt wird. Deshalb gehen Sie sicher, dass die Batterie jedes Mal voll aufgeladen ist.
2. Laden Sie immer auf, bis das Licht „Aufladen beendet“ anzeigt.
3. Nach dem Aufladen läuft das Ladegerät noch weiter, um das Aufladen aufrechtzuerhalten und die volle Leistungskapazität zu erreichen.
4. Wenn Sie Ihren Roller für längere Zeit nicht benutzen, sollten Sie dennoch die Batterie mindestens einmal pro Woche aufladen, um sie in guter Betriebsfähigkeit zu halten.
5. Die Umgebungstemperatur beeinflusst die Ladezeit. Im Winter oder bei Kälte dauert das Aufladen eventuell länger.
6. Lassen Sie nach dem Aufladen nicht den Netzstecker in der Ladebuchse, da sonst Strom abfließt, und die Kapazität vermindert wird.
7. Die Batterien tragen eine zwölfmonatige Garantie, die nur Herstellungsfehler deckt. Sie erstreckt sich nicht auf Mängel, die auf ein inkorrektes Aufladen zurückzuführen sind.
8. Falls der Roller für länger als einen Monat nicht benutzt wird, empfehlen wir, dass Sie die graue Batterieverbinding lösen.

☞ Achtung: Bitte befolgen Sie die folgenden Regeln, um Unfälle während des Aufladens zu vermeiden.

1. Benutzen Sie nur das mitgelieferte Ladegerät, und laden Sie die Batterie jeweils bis zur vollen Kapazität auf. Sie können die Batterie und den Roller beschädigen, falls Sie ein Ladegerät mit inkorrekt spezifiziertem Ladegerät benutzen.
2. Nehmen Sie das Ladegerät nicht auseinander und modifizieren Sie es nicht.
3. Führen Sie das Aufladen in einem gut belüfteten Raum durch, in dem die Batterie nicht dem direkten Sonnenlicht ausgesetzt ist. Führen Sie das Aufladen nicht in einer feuchten Umgebung durch, oder wo die Batterie Regen, Feuchtigkeit oder Tau ausgesetzt ist.
4. Decken Sie die Batterie während des Aufladens nicht mit einem Tuch oder Ähnlichem ab.
5. Laden Sie nicht bei Temperaturen unter -10°C oder höher als 50°C auf, da das Ladegerät eventuell nicht richtig funktioniert, und die Batterien beschädigt werden können.

☠ Warnung

1. Halten Sie die Batterien während des Aufladens von feuergefährlichem Material entfernt, da dies zu einer Explosion der Batterie oder Feuer führen kann.
2. Rauchen Sie nicht während des Aufladens, da die Batterie Wasserstoffgas abgeben kann. Laden Sie die Batterie immer in einem gut belüfteten Raum auf.
3. Fassen Sie während des Ladens NIE mit nassen Händen an den Stecker. Schließen Sie den Stecker nie an, wenn er nass ist, dies kann einen elektrischen Schlag auslösen.

6.2 LADEGERÄT

- Bitte lesen Sie die separate Gebrauchsanweisung für das Ladegerät.

6.3 BATTERIE

- Setzen Sie die Batterien keinen Temperaturen unter -10°C oder über 50°C aus, wenn Sie Ihr Fahrzeug aufladen oder parken. Außerhalb dieser Temperaturgrenzwerte kann die Batterie entweder einfrieren oder überhitzen. Beides schadet der Batterie und kann ihre Lebensdauer verkürzen.
- Die mitgelieferten Batterien sind wartungsfrei und brauchen nicht mit Wasser aufgefüllt zu werden.
- Sie müssen die Batterie regelmäßig aufladen. Auch wenn der Roller nicht gebraucht wird, sollten die Batterien mindestens einmal pro Woche aufgeladen werden.

☠ Warnung

Öffnen Sie unter keinen Umständen die versiegelte Batteriekappe.

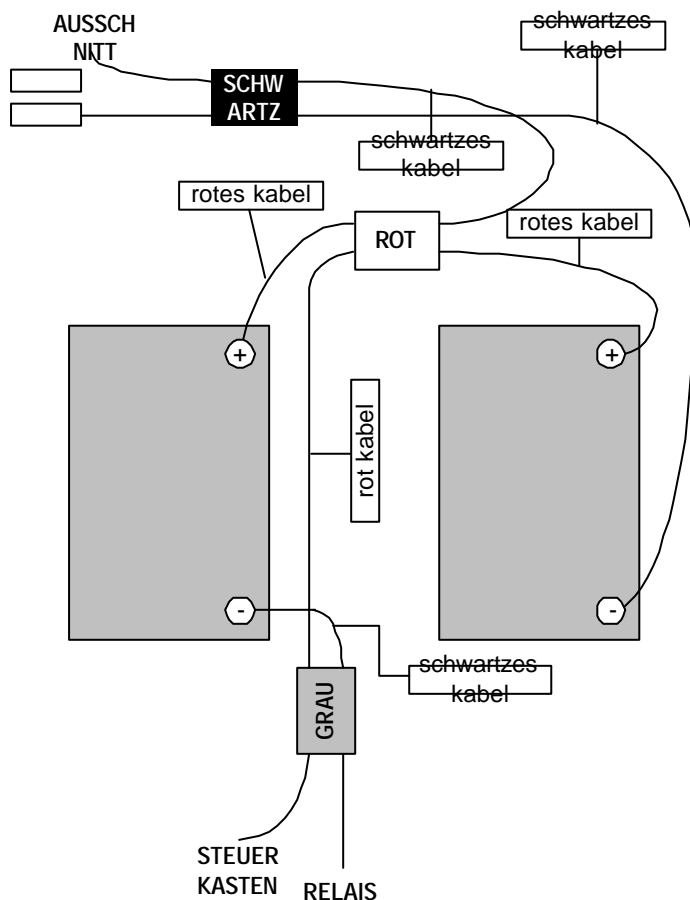
Einsetzen der Batterien

Die Anleitung unten kann für das Installieren, Ersetzen oder das Reinigen von Batterien benutzt werden.

Falls Wasser, Batteriesäure, Staub oder andere Substanzen die Batterien verschmutzen, laufen diese schneller ab. Die zu Ihrem Roller gelieferten Batterien sind versiegelt, ohne Auslaufisiko und als solche wartungsfrei.

1. Schalten Sie den Roller an der Zündung aus.
2. Entfernen Sie den Sitz und das Gehäuse (nicht zwingend).
3. Stellen Sie die Lenkstange ganz nach vorne ein. (nur notwendig, wenn Sitz und Gehäuse nicht entfernt werden)
4. Entfernen Sie die Sicherungsstifte, die die hinteren Stoßdämpfer oben am H Rahmen befestigen.
5. Kippen Sie den H-Rahmen nach vorne, um an die Batteriekammer zu kommen. Falls Sitz und Gehäuse abgenommen sind, heben Sie den H-Rahmen hoch. Falls Sitz und Gehäuse noch aufliegen, ziehen Sie den Griff hinter dem Sitz. Prüfen Sie ob der silberne Sicherungsarm ganz nach vorne gedrückt ist.
6. Nehmen Sie die alten Batterien bei Bedarf heraus. Setzen Sie die neuen Batterien in die Kammern ein.

Anschließen der Batterien



Die Batterien müssen wie im Diagramm links und im Foto rechts angeschlossen werden.

Es ist wichtig, die Kabel so wie auf dem Foto zu führen, da sonst der H-Rahmen und andere Komponenten im Weg sind, wenn der hintere Teil des Rollers gewartet wird.



7. INSPEKTION UND WARTUNG

INSPEKTION

Kontrollieren Sie die folgenden Punkte vor dem Fahren. Falls Sie etwas Ungewöhnliches vorfinden, lesen Sie diese Gebrauchsanleitung , und setzen Sie sich dann gegebenenfalls mit Ihrem Händler in Verbindung.

Teil	Prüfen
Lenker	Ist er locker ? Kann er frei nach rechts und links bewegt werden ?
Geschwindigkeitsskala	Kann sie frei bewegt werden,und funktioniert sie ?
Wackelpaddel	Fährt der Roller, wenn der Paddel gedrückt wird ? Stoppt der Roller, wenn der Paddel losgelassen wird ?
Motor	Gibt der Motor ungewöhnliche Geräusche ab? Funktioniert die elektromagnetische Bremse richtig?
Freilaufhebel	Funktioniert der Freilaufhebel richtig ?
Batterieanzeiger	Leuchtet die Batterieanzeige auf, wenn der Roller angestellt ist ? Ist noch genügend Strom für die Fahrt in der Batterie ?
Hupe	Funktioniert die Hupe ?
Sitz	Kann der Sitz frei gedreht werden ?
Reifen	Gibt es Risse oder Schäden an den Reifen ? Prüfen des Reifenprofils.
Anderes	Gibt es ungewöhnliche Geräusche ? Läuft Öl aus der Transachse ?

Achtung

Falls Sie irgendetwas Ungewöhnliches vorfinden, bitten Sie Ihren Händler zur Inspektion und Wartung des Rollers.

REGELMÄSSIGE INSPEKTIONSTABELLE

Um sicherzustellen, dass Ihr Roller korrekt gewartet wird, lassen Sie Ihren Händler eine jährliche Inspektion vornehmen. Wir empfehlen auch ,dass Ihr Roller nach dem ersten Monat von Ihrem Händler überprüft wird. Ihr Händler kann Ihnen dies in Rechnung stellen.

JAHR	1	2	3	4	5	JAHR	1	2	3	4	5
Service Datum						Service Datum					
Kontrolleur						Polsterung					
Ein/Aus Schalter						Sitz					
Kontrollhebel						Rückenlehne					
Bremsen						Armlehnen					
Ladebuchse						Elektro					
Batterien						Zustand von Verbindungen					
Batteriespiegel						Licht					
Verbindungen						Probefahrt					
Entladungstest						Vorwärts					
Räder und Reifen						Rückwärts					
Verschleiß						Notbremung					
Reifendruck						Links abbiegen					
Radlager						Rechts abbiegen					
Radmuttern						Gefälletest					
Motor						Hindernistest					
Schaltung						Liste der reparierten Teile					
Geräusch											
Verbindungen											
Bremse											
Bürsten											
Chassis											
Zustand											
Lenkung											

BATTERIE UND REIFEN

- **Batterie:** S. Abschnitt6 „Aufladen und Wartung der Batterie“
- **Ladegerät:** Lesen Sie dazu bitte die separate Gebrauchsanleitung für das Ladegerät .
- **Reifen:** Der Reifenzustand kommt darauf an, wie Sie Ihren Roller fahren und nutzen. Kontrollieren Sie bitte regelmäßig das Reifenprofil. Wechseln Sie die Reifen aus, wenn sie beschädigt sind, oder das Reifenprofil niedriger als 0,5mm ist.

Achtung

1. Ist das Reifenprofil niedriger als 0,5mm, kann dies leicht zum Rutschen des Fahrzeuges führen und den Bremsweg verlängern. Wechseln Sie deshalb die Reifen aus, sobald sie ungenügend Profil aufweisen.
2. Der Reifendruck sollte bei 26 PSI (1.8bar) gehalten werden, um die beste Handhabung zu gewährleisten.

Achtung

Wenn Sie Ihr Fahrzeug warten, schalten Sie den Roller an der Zündung ab, und entfernen Sie das Ladekabel.

Vorschlag

- Benutzen Sie ein feuchtes Tuch oder Staubtuch mit einer nicht kratzenden Politur, um Ihren Roller zu reinigen. Spritzen Sie nicht direkt Wasser auf den Roller, da dies zu Störungen des elektrischen Systems führen kann.
- Gebrauchen Sie kein Benzin, Lösungsmittel oder verdampfende Lösungen, da diese das Gehäuse schädigen und verformen können.
- Benutzen Sie keinen Wachs.

Aufbewahrung

Stellen Sie sicher, dass Ihr Roller mit dem **Sitz** nach vorne aufbewahrt wird, und dass die Zündung abgeschaltet ist.

Vorschlag

Bitte bringen Sie Ihren Roller an einem Ort unter, wo er keinem direkten Sonnenschein, Regen oder Tau ausgesetzt ist. Falls Sie den Roller für längere Zeit nicht benutzen, laden Sie die Batterie voll auf, und lösen Sie dann die Verbindungskabel. Befragen Sie Ihren Händler nach weiteren Einzelheiten.

BEFÖRDERUNG

- Vor der Beförderung stellen Sie den Roller an der Zündung aus.
- Heben Sie den Roller beim Fahrgestell, nicht an den Stoßstangen oder dem Gehäuse, da dies zu Schäden oder Verletzungen führen kann.
- Sie benötigen zwei oder drei Personen, um das Fahrzeug zu heben oder zu tragen. Es wird empfohlen, dass Sie die Batterien herausnehmen, bevor Sie das Fahrzeug heben.

FAHREN UND HANDHABUNG

Der M48 GT verfügt über eine einstellbare Federung. Die Federung kann für eine härtere Fahrweise zur besseren Handhabung eingestellt werden oder eine weichere Fahrweise zur Bequemlichkeit des Fahrers. Für weitere Einzelheiten zu dieser Einstellung befragen Sie Ihren Händler.

8. FEHLERSUCHE UND TECHNISCHE DATEN

FEHLERSUCHE

Im Problemfall können Sie die folgenden Ursachen selber untersuchen, bevor Sie Ihren Händler konsultieren. Falls Sie das Problem nicht selber beseitigen können, bitten Sie Ihren Händler um Hilfe.

Problem	Abhilfe
Roller geht nicht an.	<ul style="list-style-type: none">• Laden Sie die Batterien auf.• Prüfen/ Drücken Sie den Ausschalter am Roller.• Prüfen Sie die Batterie- und Hauptverbindungen.
Roller geht an ,aber läuft nicht.	<ul style="list-style-type: none">• Stellen Sie sicher, dass die Batterien noch genügend Strom haben. Falls nicht, laden Sie die Batterien auf.• Stellen Sie sicher, dass der Freilaufhebel in Fahrposition steht.
Roller ist langsam.	<ul style="list-style-type: none">• Überprüfen Sie den Batteriestand und laden Sie gegebenenfalls auf.• Überprüfen Sie, ob die Geschwindigkeitsskala nicht auf langsam steht und dass der Innen/Außen Schalter auf der höheren Geschwindigkeitsstufe steht (falls zutreffend)
Sitz dreht sich beim Fahren.	<ul style="list-style-type: none">• Drehen Sie den Sitz langsam, bis er einrastet.
Lenkstange locker.	<ul style="list-style-type: none">• Drehen Sie das Lenkstangeneinstellungsrad fest.
Roller fährt nicht und linkes Licht auf dem Batterieanzeiger blinkt in Abständen.	<ul style="list-style-type: none">• Versichern Sie sich, dass der Wackelpaddel losgelassen ist.• Schalten Sie mit dem Zündschlüssel den Roller aus und an.• Laden Sie die Batterien auf.• Falls das Problem weiterhin besteht, fragen Sie Ihren Händler um Rat.

Mercury M48GT Technische Daten	
Maße (L x B x H)	1560 x 740 x 920mm 61½" x 29" x 36¼"
Gewicht	mit Batterie: 168kg / 370lb ohne Batterie: 116kg / 255lb
Batterie	2No. 12V 75ah (100ah Option)
Motor	750W
Kontrollsystem	Wackelpaddel
Antrieb	Direkter Hinterradantrieb (mit Transachse)

Mercury M48GT Technische Daten (Forts.)	
Bremssystem	Elektromagnetisch, mit Kabelbremse
Vorderreifen	2No. 4.00-5 grau pneumatisch
Hinterreifen	2No. 4.00-5 grau pneumatisch
Ladegerät	8A 24V DC
Höchstgeschwindigkeit	8mph / 12.8km/h
Steigungswinkel	10° / 1 in 6 maximum
Reichweite	30 mile / 48km
Benutzerhöchstgewicht	250kg / 39 stones

Anmerkung:

- Die maximale Reichweite basiert auf einer Umgebungstemperatur von 20°C, einem 100kg schweren Fahrer und einer voll aufgeladenen Batterie bei einer konstanten Geschwindigkeit von 6km/h und 70% Batterieentladung.
- Der Hersteller behält sich das Recht vor, diese Daten, falls nötig, zu spezifizieren.. Die endgültigen Daten hängen von dem jeweiligen Roller , den |Sie erwerben, ab.

9. GARANTIE

VIN (FAHRZEUGIDENTIFIZIERUNGSNUMMER)

Schreiben Sie bitte die Seriennummer des Rollers auf, um korrekten Kundendienst und Garantieleistungen zu gewährleisten. Die Seriennummer befindet sich auf der Platte an der linken Seite des Rahmens unter dem Stoßdämpfer und hinter dem Rad. Notieren Sie sich die Details Ihres Medicare Technology Händlers, der Ihnen den Roller verkauft hat.

Model	M48GT	VIN #.	Motorserien-	Schlüs
1				nummer #:		-sel #:	

Der von Medicare Technology autorisierte Kundendienst :	
Name	
Adresse	
Tel	
Postleitzahl	

9.2 GARANTIEBEDINGUNGEN

Für die Dauer von zwölf Monaten vom Lieferdatum an wird Garantie gewährt. Die Garantie deckt Reparaturen und Ersatz während dieser Zeit. Weitere Einzelheiten erfahren Sie in den untenstehenden Garantiebedingungen.

Garantiebedingungen:

1. Jegliche Arbeit und Ersatzteilinstallation muss von einem autorisierten Medicare Technology Händler/Kundendienst vorgenommen werden.
2. Die Garantie kann nur von autorisierten Kundendienstwerkstätten anerkannt werden, deshalb sollten Sie bei Problemen mit dem Roller ausschließlich die obenstehende Kundendienstwerkstätte aufsuchen.
3. Sollte innerhalb von zwölf Monaten nach Erhalt des Rollers jegliches Teil Reparatur, Ersatz oder Teilersatz infolge von Material- oder Herstellungsfehlern benötigen, werden die Ersatzteile frei geliefert.
Anmerkung: Diese Garantie ist nicht übertragbar.
4. Alle nachgebesserten oder ersetzten Teile stehen unter der gleichen Garantie wie der übrige Roller.
5. Ersatzteile, die nach Ablauf der Garantie eingebaut werden, tragen eine dreimonatige Garantie.
6. Verschleißteile werden normalerweise nicht von der Garantie gedeckt, es sei denn, dass sie infolge von Material- oder Herstellungsfehlern repariert oder ersetzt werden müssen.
Darunter gehören u.a. Polsterung, Reifen und Batterien.
7. Die obenstehende Garantie gilt für fabrikneue Roller, die zum vollen Preis erworben werden. Falls Sie nicht wissen, ob Ihr Fahrzeug unter Garantie steht, fragen Sie bei Ihrem Kundendienst nach. Roller, die von Medicare Technology als gebraucht verkauft werden, tragen eine sechsmonatige Garantie.
8. Normalerweise besteht kein Garantieanspruch bei Nichtfunktionieren des Rollers durch :
 - a) Der Rollerteil ist nicht gemäß den Empfehlungen des Herstellers gewartet worden.
 - b) Einbau von Ersatzteilen eines anderen Herstellers.
 - c) Beschädigung des Rollers oder von Teilen infolge von Vernachlässigung, Unfall oder unsachgemäßen Gebrauch.
 - d) Eigenmächtige Änderung der Konstruktion des Rollers oder Teilen des Rollers, oder eigenmächtige Reparaturen vor Benachrichtigung des Kundendienstes.

Bitte notieren Sie die Einzelheiten Ihrer nächstgelegenen Kundendienstwerkstätte im obenstehenden Kasten. Falls Ihr Roller Wartung benötigt, treten Sie mit dem Kundendienst in Kontakt, und geben Sie nähere Einzelheiten, so dass möglichst schnell gehandelt werden kann.

Der Hersteller behält sich das Recht vor, ohne weitere Bekanntmachung die in dieser Gebrauchsanleitung genannten Gewichte, Maße oder andere technische Daten zu ändern. Alle Zahlen, Maße und Kapazitäten in dieser Gebrauchsanleitung sind ungefähr und stellen keine Spezifizierung dar.